


# Aufrichtung, Ausrichtung, Zielrichtung - Pr. Maik Augustin an der Bergstraße

**Die Gemeinde Bergstraße durfte am 2. August 2026 Besuch aus dem „hohen Norden“ des Apostelbezirks begrüßen: Priester Maik Augustin, Bezirksvorsteher des Bezirks Kassel-Korbach, feierte gemeinsam mit den Gemeinden Bergstraße und Biebesheim den Gottesdienst.**

„Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich:  Freuet euch!“ (Philipper 4,4) – dieses Bibelwort bildete den Mittelpunkt des Gottesdienstes.

Zu Beginn seiner Predigt griff Priester Maik Augustin die Begebenheit von der Heilung der gekrümmten Frau aus dem Lukasevangelium auf. Achtzehn Jahre lang konnte sie ihren Blick nicht nach oben richten. Wer den Blick nicht aufrichten kann, sieht nur den Boden und den Schmutz vor sich. Gott aber möchte den Menschen aufrichten und seinen Blick auf das Heil lenken. Diese Aufrichtung geschieht aus seiner Liebe und Treue heraus. Passend dazu erinnerte Priester Augustin an die Verheißungen der Heiligen Schrift: Gott steht zu seinen Zusagen und stärkt alle, die auf ihn vertrauen.

## Freude am Herrn

Freude im Herrn entsteht aus einer lebendigen Beziehung zu Gott. Diese Beziehung verändert und vertieft sich im Laufe des Lebens. Ein sehendes Auge, ein offenes Herz und ein hörendes Ohr helfen dabei, Gottes Größe immer wieder neu zu erkennen. Diese Gottesbeziehung prägt zugleich den Umgang miteinander: Liebe ist freundlich und verzichtet darauf, in Konflikten nachzutreten. Selbst wenn Menschen uns verlassen, dürfen wir jederzeit im Gebet zu Jesus kommen. Gemeinsam richtet die Gemeinde ihren Blick auf die Wiederkunft Christi und betet: „Herr, komme bald.“

Im anschließenden Predigtbeitrag stellte der Vorsteher der Gemeinde Bergstraße, Gerd Schaubach, die Begriffe Aufrichtung – Ausrichtung – Zielrichtung in den Mittelpunkt.

## Aufrichtung

Die Aufrichtung schenkt Gott dem Menschen, wenn er aus eigener Kraft nicht mehr weiterkommt. Am Beispiel der Heilung des Gelähmten wurde deutlich: Wenn der Mensch selbst nicht mehr kann, kommt Jesus ihm entgegen, trägt mit und schenkt neue Kraft.

## Ausrichtung

Die Ausrichtung auf Christus bedeutet mehr als die Lösung aktueller Schwierigkeiten. Jesus half den Menschen, verband seine Hilfe jedoch stets mit einem Auftrag, etwa: „Sündige hinfort nicht mehr." Seine Zuwendung eröffnet eine Perspektive, die über den Augenblick hinausreicht.

## Zielrichtung

Die Zielrichtung unseres Glaubens bleibt die Gemeinschaft mit Jesus Christus. Ihn zu sehen, ihm ähnlich zu werden und auf ewig bei ihm zu sein, ist die Hoffnung der Christen. Aus dieser Hoffnung erwächst echte Freude – eine Freude, die Kraft schenkt, Energie freisetzt und andere ansteckt.

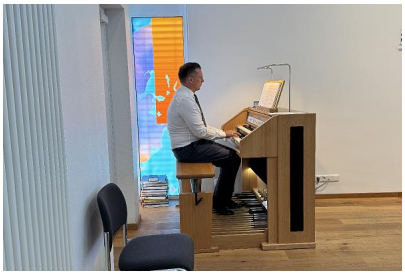
Priester Dietmar Kunkel, Vorsteher der Gemeinde Biebesheim, griff in seinem Beitrag die bekannte Erzählung „Spuren im Sand" auf. Sie erinnert daran, dass Gott den Menschen gerade in schweren Zeiten besonders nahe ist. Gott ist jederzeit für uns da – 24 Stunden am Tag, sieben Tage in der Woche.

Beim anschließenden Beisammensein entwickelten sich viele angeregte Gespräche. Zahlreiche Gottesdienstbesucher verbindet eine familiäre Beziehung zum Bezirk Kassel-Korbach; einige haben dort sogar ihre Wurzeln.

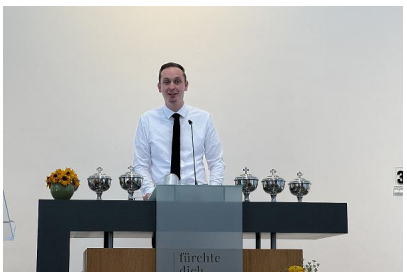
**3. August 2026**

Text: Rebekka Riehl

Fotos: Rebekka Riehl






fürchte
dich

31

319
fürchte
dich
nicht

319

31
